

Rückert, Friedrich: 154. (1838)

- 1 Du bist, mein Philosoph, vollkommen überzeugt,
- 2 Daß jeder irrgelt, wer von deinem Pfad abbeugt.

- 3 Und deine Zuversicht schlägt das mitnichten nieder,
- 4 Daß jener, was von ihm du glaubst, von dir glaubt wieder.

- 5 Ich aber, ungewis, nach welchem Stern ich lenken
- 6 Mein armes Schiffein soll, muß eins von beiden denken:

- 7 Entweder daß ihr beid' irr seid auf eurer Fahrt,
- 8 Oder jeder von euch Recht hat auf seine Art.

- 9 Nun würd' es alle Lust am Wissen gar mir rauben,
- 10 Glaubst' ich das erste, drum laß mich das andre glauben.

(Textopus: 154.. Abgerufen am 23.01.2026 von <https://www.textopus.de/poems/3109>)